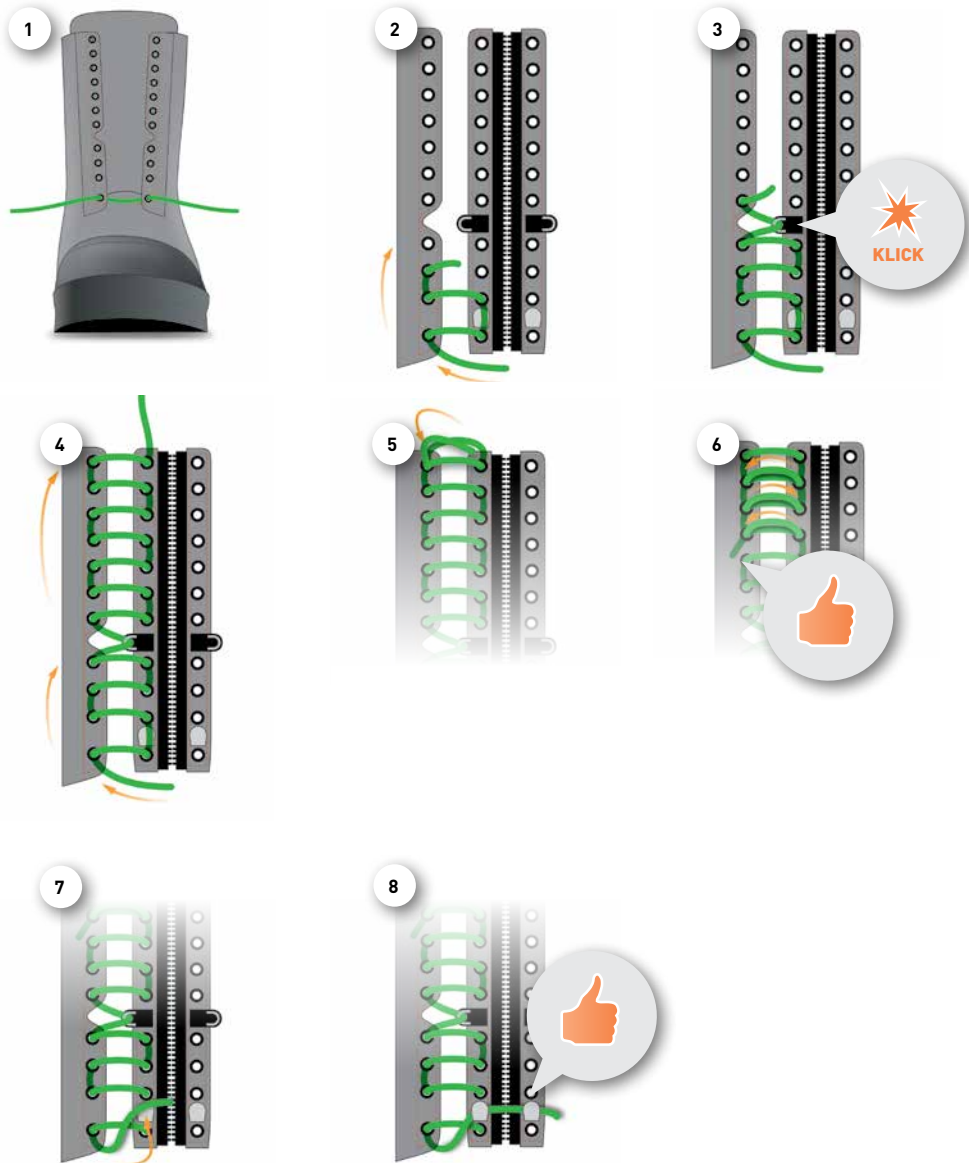




HERSTELLERINFORMATION
MANUFACTURER INFORMATION
INFORMATIONS DU FABRICANT
INFORMACIÓ DEL FABRICANTE
FABRIKANT INFORMATIE
INFORMACE OD VÝROBCE
INFORMACJE PRODUCENTA

EN ISO 20345:2011
EN ISO 20347:2012
EN ISO 17249:2013+AC2014
EN 15090:2012

SCHNÜRANLEITUNG LACING
INSTRUCTIONS INSTRUCTIONS DE LAÇAGE
INSTRUCCIONES DE ATADO VETERSLÜITING
INSTRUCTIES POKYNY K ŠNĚROVÁNÍ
INSTRUKCJA SZNUROWANIA



REISSVERSCHLUSSWECHSEL ZIP
REPLACEMENT CHANGEMENT DE
CURSEUR CAMBIO DE CREMALLERA ZIP
VERANDERING VÝMĚNA ZIPU WYMIANA
SUWAKA



PFLEGE MAINTENANCE ENTRETEN CUIDADO ZORG PÉCE PIELEGNACJA



Lagern Sie Ihre Stiefel an einem trockenen, luftdurchlässigen Ort, am besten im mitgelieferten Karton.

Store your boots in a dry, air-permeable place, preferably in the box provided.

Rangez vos bottes dans un endroit sec et perméable à l'air, de préférence dans la boîte fournie.

Guarde las botas en un lugar seco y permeable al aire, preferiblemente en la caja suministrada.

Bewaar uw laarzen op een droge, luchtdoorlatende plaats, bij voorkeur in de bijgeleverde doos.

Boty skladujte na suchém místě pro-pouštějícím vzduch, nejlépe v přiložené krabici.

Przechowuj buty w suchym, przepuszczającym powietrze miejscu, najlepiej w dostarczonym pudełku.

WICHTIG: Die Schuhe nur bei Zimmertemperatur trocknen lassen. Niemals auf der Heizung.

IMPORTANT: Dry the shoes only at room temperature. Never on the heater.

IMPORTANT: Ne faites sécher les chaussures qu'à température ambiante. Jamais sur le chauffage.

IMPORTANT: Secar los zapatos sólo a temperatura ambiente. Nunca en el calentador.

BELANGRIJK: Droog de schoenen alleen bij kamertemperatuur. Nooit op de verwarming.

DŮLEŽITĚ: Boty sušte pouze při pokojové teplotě. Nikdy ne na topení.

WAŻNE: Buty należy suszyć tylko w temperaturze pokojowej. Nigdy na grzejniku.

VÖLKL Pflegeprodukte oder handelsüblichen Lederpflege- und Imprägniermittel nutzen. Keine fetthaltigen Produkte nutzen!

Use VÖLKL care products or commercially available leather care and waterproofing products. Do not use greasy products!

Utilisez les produits d'entretien VÖLKL ou les produits d'entretien et d'imperméabilisation du cuir disponibles dans le commerce. N'utilisez pas de produits à base de graisse!

Utilice los productos de cuidado de VÖLKL o los productos de cuidado e impermeabilización del cuero disponibles en el mercado. No utilice productos grasos.

Gebruik VÖLKL onderhoudsmiddelen of in de handel verkrijgbare onderhouds- e impregneringsmiddelen voor leer. Gebruik geen vette producten!

Používejte přípravky na ošetřování kůže VÖLKL nebo běžně dostupné přípravky na ošetřování a impregnaci kůže. Nepoužívejte mastné produkty!

Stosować środki pielęgnacyjne VÖLKL lub dostępne w handlu środki do pielęgnacji i impregnacji skóry. Nie używaj tłustych produktów!

SEHR GEEHRTE KUNDIN, SEHR GEEHRTER KUNDE

Ihre VÖLKL Stiefel haben wir mit größter Sorgfalt und hochwertigen Materialien hergestellt, um Ihnen maximale Funktionalität, besten Tragekomfort, sowie lange Lebensdauer zu bieten. Die entsprechenden Konformitätserklärungen erhalten Sie auf Anfrage unter: info@stumpfbaier.com

Hinweise für den Kauf

Vor dem Kauf empfehlen wir bei der Anprobe darauf zu achten, dass der Stiefel gut passt. Beim Gehen dürfen die Zehen auf keinen Fall vorne anstoßen. Die Funktionalität der Membrane kann durch Verwendung normaler Socken stark eingeschränkt werden. Wir empfehlen daher speziell entwickelte Funktionssocken (Einkaufsquellen beim Hersteller erhältlich). Nehmen Sie sich genügend Zeit für die erstmalige Anpassung des Schnürsystems, damit der Stiefel optimal anliegt.

Pflege und Lagerung

Öffnen Sie den Reißverschluss komplett (siehe gesonderte Anleitung). Entfernen Sie Verschmutzung mittels Wasser und einer weichen Bürste. Entfernen Sie die Einlegesohlen und trocknen Sie die Stiefel bei Zimmertemperatur. WICHTIG: Nie auf der Heizung trocknen! Verwenden Sie zur Pflege die von VÖLKL empfohlenen oder handelsüblichen Lederpflege- und Imprägniermittel. Benutzen Sie keine fetthaltigen Produkte. Lagern Sie Ihre Stiefel an einem trockenen, luftdurchlässigen Ort, am besten im mitgelieferten Karton. Geeignete Pflegemittel sind bei VÖLKL erhältlich.

Kennzeichnung gem. EN ISO 20345/20347, EN ISO 17249, EN 15090

Jeder Sicherheitsschuh/Berufsschuh/Sicherheitsschuh mit Schutz gegen Ketten-sägeschnitte/Schuh für die Feuerwehr muss, z. B. durch Einstanzen oder Prägen, klar und dauerhaft mit folgenden Informationen gekennzeichnet sein: a) Größe, b) Zeichen und Adresse des Herstellers, c) Typbezeichnung des Herstellers, d) Herstellungsjahr und Monat, e) Nummer und Erscheinungsjahr dieser Norm, d. h. EN ISO 20345/20347/17249:JJJJ bzw. EN 15090:JJJJ, f) das/ die der Schutzfunktion entsprechende[n] Symbol[e], Kategorie bzw. Piktogramm den Anforderungen der jeweiligen Norm entsprechen. g) Die Nr. der Zertifizierungsstelle. ANMERKUNG: Die Kennzeichnungen für e) und f) sollten nebeneinander stehen.

Klassifizierung von Schuhen (Auszug aus EN ISO 20345/20347 und EN 15090)

Code-Benennung	Klassifizierung
I	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymereschuhen
II	Vollgummische (d. h. im ganzen vulkanisierte Schuhe) oder Gesamtpolymereschuhe (d. h. im ganzen geformte Schuhe)

Sicherheitsschuhe (Kurzbezeichnung S)

Sicherheitsschuhe sind Schuhe, die die sicherheitstechnischen Anforderungen nach DIN EN ISO 20345 erfüllen. Sie sind mit Zehenschutzkappen ausgestattet, die bei Prüfung einer Stoßenergie von 200 Joule und einer Druckkraft von 15 kN entsprechend die Anforderungen erfüllen. Sicherheitsschuhe dienen als Fußschutz vor mechanischen Einwirkungen (z.B. herabfallende und spitze Gegenstände, Einklemmen, Einwirkungen auf Knöchel, Ausgleiten), vor elektrischen, thermischen, chemischen Einwirkungen sowie statischer Aufladung. Mangelhafter Fußschutz hinsichtlich z.B. Passform, Tragekomfort, Atmungsaktivität, Flexibilität oder Widerstandsfähigkeit kann die Wirksamkeit der PSA (Persönliche Schutzausrüstung) beeinträchtigen.

EN ISO 20345, Persönliche Schutzausrüstung Sicherheitsschuhe. Kennzeichnung der Kategorien von Sicherheitsschuhen (Auszug aus EN ISO 20345)

Kategorie	Klassifizierung	Zusatzanforderung
SB	I oder II	Grundanforderungen erfüllt, Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch; Stoffe-Kappe, die einer Energieeinwirkung bis 200J und einem Druck bis zu max. 10 kN standhält
S1	I	geschlossener Fersenbereich, Antistatik, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit
S2	I	wie S1, zusätzlich Beständigkeit gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
S3	I	wie S2, zusätzlich Durchtrittssicherheit, profilierte Sohle

Berufsschuhe (Kurzbezeichnung O)

Berufsschuhe sind Schuhe, die die sicherheitstechnischen Anforderungen nach DIN EN ISO 20347 erfüllen. Sie müssen nicht mit einer Zehenschutzkappe ausgestattet sein. Berufsschuhe dienen als Fußschutz vor mechanischen Einwirkungen (z.B. herabfallende und spitze Gegenstände, Einklemmen, Einwirkungen auf Knöchel, Ausgleiten), vor elektrischen, thermischen, chemischen Einwirkungen sowie stati-

scher Aufladung.

EN ISO 20347, Persönliche Schutzausrüstung Berufsschuhe. Kennzeichnung der Kategorien von Berufsschuhen (Auszug aus EN ISO 20347)

Kategorie	Klassifizierung	Zusatzanforderung
OB	I	Grundanforderungen erfüllt
O1	I	geschlossener Fersenbereich, Antistatik, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
O2	I	wie O1, zusätzlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
O3	I	wie O2, zusätzlich Durchtrittssicherheit, profilierte Sohle

Zusatzanforderungen für besondere Anwendungen mit entsprechenden Symbolen für die Kennzeichnung (Auszug aus EN ISO 20345/20347)

	Anforderung	Symbol
Schuh im zusammengebauten Zustand	Durchtrittssicherheit	P
	Elektrische Eigenschaften	
	Antistatische Schuhe	A
	Beständigkeit gegen widrige Umgebungseinflüsse:	
	Wärmeisolierung des Sohlenkomplexes	HI
	Kälteisolierung des Sohlenkomplexes	CI
	Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich	E
	Wasserdichtheit	WR
	Mittelfußschutz	M
	Knöchelschutz	AN
Schuhoberteil	Schnittfestigkeit	CR
	Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme	WRU
	Verhalten gegenüber Kontaktwärme	HRO
Laufsohle	Kraftstoffbeständigkeit	FO

Symbole für die Kennzeichnung der Rutschhemmung nach EN ISO 20344 / EN ISO 20345 / EN ISO 20347 / EN ISO 13287:2012

Unsere Stiefel erfüllen die höchste Anforderung bezüglich der Rutschhemmung und tragen die Kennzeichnung SRC.

Anforderung	Symbol
Keramikfliesen mit SLS (Natriumlaurylsulfatlösung)	SRA
Stahlboden mit Glycerol	SRB
Keramikfliesen mit SLS (Natriumlaurylsulfatlösung) und Stahlboden mit Glycerol	SRC

EN 15090, Schuhe für die Feuerwehr, Typen von Schuhen für die Feuerwehr müssen Folgendem entsprechen

Typ 1: Außeneinsatz, Brand- und Waldbrandbekämpfung; nicht zwingend Schutz gegen Durchtritt, Zehenschutz und gegen chemische Gefahren. Typ 2: Sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze, bei denen Schutz gegen Durchtritt und Zehenschutz benötigt wird, kein Schutz gegen chemische Gefahren. Typ 3: Sämtliche Brandbekämpfungs- und Rettungseinsätze, bei denen Schutz gegen Durchtritt und Zehenschutz benötigt wird, einschließlich des Schutzes gegen chemische Gefahren.

Typ	Symbol	Gekennzeichnete Anforderungen *
Typ 1	F1A	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen zur Antistatik
	F1PA	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen zur Durchtrittssicherheit und zur Antistatik
	F1I	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen an elektrisch isolierende Schuhe
	F1PI	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen zur Durchtrittssicherheit und an elektrisch isolierende Schuhe

Typ	Symbol	Gekennzeichnete Anforderungen *
Typ 2	F2A	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen zur Antistatik
	F2I	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen an elektrisch isolierende Schuhe
Typ 3	F3A	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen zur Antistatik
	F3I	Alle normativen Anforderungen aus Tabelle 4 und die Anforderungen an elektrisch isolierende Schuhe
* siehe die mit X markierten Anforderungen aus Tabelle 4 in EN 15090		

Piktogramm für die Feuerwehr gemäß EN 15090



Mindestgröße: 30 x 30 mm. Das dargestellte Piktogramm ist an einer sichtbaren Außenseite des Schuhs anzubringen. Eines der Symbole EN 15090 muss in der rechten unteren Ecke des Piktogramms als Kennzeichen angebracht werden (z. B. F2A).

Hersteller-Hinweis zu Sicherheitsschuhen mit Schutz gegen Kettensägeschnitte

Ein 100 %iger Schutz gegen Schnitte durch handgeführte Kettensägen kann durch persönliche Schutzausrüstung nicht sichergestellt werden. Die Erfahrung hat allerdings gezeigt, dass es möglich ist, persönliche Schutzausrüstung so zu gestalten, dass ein gewisser Schutzgrad gegeben ist. Die Schutzwirkung kann durch verschiedene Funktionsprinzipien erreicht werden, z. B.: • Abrutschen der Kette bei Kontakt, so dass das Material nicht zerschnitten wird • Fasern, die durch Einzug in das Antriebsrad der Kette die Kettenbewegung blockieren • Abbremsen der Kette durch Verwendung von Fasern mit hoher Schnittfestigkeit, die die Kettengeschwindigkeit durch Aufnahme der kinetischen Energie verringern. Häufig kommt mehr als eines dieser Prinzipien zum Tragen. Es gibt drei Schutzniveaus, die jeweils einer anderen Kettensägeschutzwirkung entsprechen. Es wird empfohlen, die Schuhe entsprechend der Kettensägeschwindigkeit auszuwählen. Es ist wichtig, dass die Hosen den Schuhe überlappt.

Symbol	Schutzniveau	Kettengeschwindigkeit in m/s
	1	20
	2	24
	3	28

Elektrische Eigenschaften

Antistatische Schuhe (Auszug aus EN ISO 20345 / 20347 / 17249, EN 15090)

Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrostatischen Ladungen zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung, z. B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe durch Funken ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schocks durch ein elektrisches Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist. Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schock bieten können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen. Wenn die Gefahr eines elektrischen Schocks nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen Prüfungen sollten eine Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein. Die Erfahrung hat gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1.000 MΩ haben sollte. Ein Wert von 100 kΩ wird als unterste Grenze für den Widerstand eines neuen Produktes spezifiziert, um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schocks oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeiten bis zu 250 V zu gewährleisten. Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen nicht hinreichenden Schutz bietet, daher sollte der Benutzer des Schuhs immer zusätzliche Schutzmaßnahmen treffen. Der elektrische Widerstand dieses Schuhtyps kann sich durch Biegen, Ver-

schmutzung oder Feuchtigkeit beträchtlich ändern. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen nicht gerecht. Daher ist es notwendig, dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner Lebensdauer einen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, falls notwendig eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands regelmäßig durchzuführen. Schuhe der Klassifizierung Code I können bei längerer Tragezeit Feuchtigkeit absorbieren und unter Feuchtigkeit und nassen Bedingung leitfähig werden. Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen. In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird. Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile, mit Ausnahme von normalen Socken, zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen die Innensohle des Schuhs und den Fuß des Benutzers eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin geprüft werden.

Einlegesohlen

Alle Prüfungen wurden mit Einlegesohlen durchgeführt. Die Stiefel dürfen nur mit den vom Hersteller mitgelieferten Einlegesohlen benutzt werden, da ansonsten die geprüften Eigenschaften der Stiefel nicht garantiert werden können.

Hinweis zu durchtrittshemmenden Einlagen

Wir möchten unseren Trägern höchste Sicherheit bieten. Daher verwenden wir hauptsächlich nichtrostenden Stahl für unsere durchtrittshemmenden Einlagen. Für weitere Informationen über die Art der durchtrittshemmenden Einlage in Ihren Schuhen kontaktieren Sie bitte VÖLKL oder Ihren Händler.

Hinweis zu orthopädischen Einlagen

Wir bieten ein speziell auf unsere Feuerwehr- und Rettungsdienststiefel abgestimmtes und individuell anpassbares Einlagensystem an. Die Schuhe mit orthopädisch angepasster Einlage behalten die Konformität zur Norm EN ISO 20345 bzw. EN 15090 F2A und bieten daher ein Höchstmaß an Sicherheit. Wenn Sie orthopädische Einlagen benötigen, setzen Sie sich bitte mit VÖLKL in Verbindung.

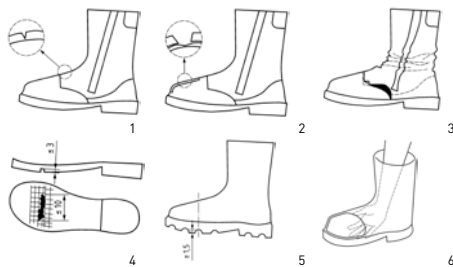
Zubehör & Ersatzteile

Einlegesohlen, Schnürsenkel, Schnürsysteme, Reißverschlusslaschen und Reißverschluss-Schlitten sind als Ersatzteile lieferbar. Wenn Sie Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an VÖLKL oder Ihren Händler.

Kriterien für die Bewertung des Zustandes von Schuhwerk

Die Gebrauchsdauer von Schuhwerk ist abhängig vom Nutzungsgrad in den jeweiligen Einsatzgebieten und dem daraus resultierenden Abnutzungsgrad. Bei folgenden Mängeln sollten Sie Ihre Schuhe ersetzen: • Bruchstellen an der Materialoberfläche, die mehr als die Hälfte der Dicke betreffen (Bild 1) • Abrieb am Oberflächenmaterial, insbesondere wenn die Vorderkappe oder Zehenschutzkappe freigelegt ist (Bild 2) • Deformationen oder aufgerissene Nähte am Schuhoberteil, Abbrand-, Schmelzerscheinungen und Blasen (Bild 3) • Bruchstellen in der Sohle mehr als 10 mm lang und 3 mm tief (Bild 4) • Ablösung der Sohle vom Oberteil mehr als 10 - 15 mm lang und 5 mm breit • Profiltiefen kleiner 1,5 mm (Bild 5) • Deformation und Bruchstellen bei Original-Einlagen • Es ist angeraten das Innere des Schuhwerkes von Zeit zu Zeit manuell zu prüfen, um Zerstörungen des Futters festzustellen oder scharfe Kanten an der Zehenschutzkappe auszumachen, die Wunden verursachen können (Bild 6) • Das Verschlusssystem muss ordnungsgemäß funktionieren (Reißverschluss, Schnürsenkel, Ösen und sonstige Verschlüsse). Zum Ersetzen ihrer Schuhe wenden Sie sich bitte an VÖLKL oder ihren Händler. Hinweis zum Verfallszeitraum: Die Stiefel können bis zu 5 Jahre gelagert werden.

Vor jeder Verwendung sollte man durch eine Sichtkontrolle der Schuhe auf die aufgeführten Kontrollpunkte besonders achten



DEAR CUSTOMER

We have manufactured your VÖLKL boots with the greatest care and high-quality materials in order to offer you maximum functionality, the best wearing comfort and a long service life. You can obtain the corresponding declarations of conformity on request at: info@stumpfbaiyer.com

Hints for the purchase

Before buying, we recommend that you make sure that the boot fits well when trying it on. When walking, the toes must not bump against the front under any circumstances. The functionality of the membrane can be severely restricted by the use of normal socks. We therefore recommend specially developed functional socks [purchasing sources available from the manufacturer]. Take enough time to adjust the lacing system for the first time so that the boot fits perfectly.

Care and storage

Open the zip completely [see separate instructions]. Remove dirt using water and a soft brush. Remove the insoles and dry the boots at room temperature. IMPOR-TANT: Never dry on the heater! Use the leather care and waterproofing products recommended by VÖLKL or commercially available. Do not use products containing grease. Store your boots in a dry, air-permeable place, preferably in the box provided. Suitable care products are available from VÖLKL.

Marking according to EN ISO 20345/20347, EN ISO 17249, EN 15090

Each safety shoe/ work shoe/ safety shoe with protection against chain saw cutting/ fire fighter shoe must be clearly and permanently marked, for example, by punching or embossing with the following information: a) Size b) Manufacturer's symbol c) Manufacturer's type description d) Year of manufacture and min. information of which quarter e) Number and publication year of this standard, i.e. EN ISO 20345/20347/17249: YYYY and/or EN 15090: YYYY f) The symbol(s), category and/or pictogram corresponding to the protection function which correspond to the requirements of the respective standard. g) The number of the certification body. NOTE: The markings for e) and f) should be next to each other.

Classification of shoes (Excerpt from EN ISO 20345/20347 and EN 15090)

Code designation	Classification
I	Shoes made from leather or other materials, with the exception of solid rubber or all-polymer shoes
II	Solid rubber shoes (i.e. solid vulcanized shoes) or all-polymer shoes (i.e. solid molded shoes)

Safety footwear (abbreviation S)

Safety shoes are shoes that meet the safety requirements according to DIN EN ISO 20345. They are equipped with toe protection caps that meet the requirements accordingly when tested for an impact energy of 200 joules and a compressive force of 15 kN. Safety footwear serve as foot protection against mechanical impacts (e.g. falling and pointed objects, jamming, impacts on ankles, slipping), electrical, thermal, chemical impacts and static charging. Poor foot protection with regard to e.g. fit, wearing comfort, breathability, flexibility or resistance can impair the effectiveness of the PPE (Personal Protection Equipment).

EN ISO 20345, Personal Protection Equipment - Safety shoes. Designation of safety shoe categories (excerpt from EN ISO 20345)

Category	Classification	Additional requirements
SB	I or II	Basic requirements fulfilled; Safety footwear for commercial use; impact-resistant cap that withstands an energy impact of up to 200J and a pressure of up to max. 10 kN.
S1	I	Closed heel area, antistatic, energy absorption capacity in heel area + fuel resistant
S2	I	Same as S1, in addition water penetration and water absorption
S3	I	Same as S2, in addition penetration resistance, treaded sole

Occupational footwear (abbreviation O)

Occupational Footwear are shoes that meet the safety requirements of DIN EN ISO 20347. They do not have to be equipped with a toe cap. Occupational footwear serve as foot protection against mechanical impacts (e.g. falling and pointed objects, jamming, impacts on ankles, slipping), electrical, thermal, chemical impacts and static charging.

EN ISO 20347, Personal Protection Equipment - Work shoes. Designation of work shoe categories (excerpt from EN ISO 20347)

Category	Classification	Additional requirements
OB	I	Basic requirements fulfilled
O1	I	Closed heel area, antistatic, energy absorption capacity in heel area
O2	I	Same as O1, in addition water penetration and water absorption
O3	I	Same as O2, in addition penetration resistance, treaded sole

Additional requirements for specific applications with corresponding identification symbols (excerpt from EN ISO 20345 / 20347)

	Requirement	Symbol
Shoe fully assembled	Puncture resistance	P
	Electrical properties:	
	Antistatic shoes	A
	Resistance to adverse ambient conditions:	
	Thermal insulation of sole complex	HI
	Cold insulation of sole complex	CI
Shoe upper	Energy absorption capacity in heel area	E
	Waterproofness	WR
	Metatarsal protection	M
	Ankle protection	AN
Outsole	Cut resistance	CR
	Water penetration and water absorption	WRU
Outsole	Contact heat characteristics	HRO
	Fuel resistant	FO

Symbols for labeling slip resistance according to EN ISO 20344 / EN ISO 20345 / EN ISO 20347 / EN ISO 13287:2012

Our boots meet the highest requirements in terms of slip resistance and bear the SRC mark.

Requirement	Symbol
Ceramic tiles with SLS (sodium lauryl sulphate solution)	SRA
Steel floor with glycerol	SRB
Ceramic tiles with SLS (sodium lauryl sulphate solution) and steel floor with glycerol	SRC

EN 15090, Shoes for fire fighters. The types of shoes for fire fighters must correspond to the following

Type 1: Outdoor use, fire fighting and forest fire suppression; no puncture resistance, no toe protection, no protection against chemical hazards. Type 2: All fire fighting and rescue missions that require puncture resistance and toe protection, no protection against chemical hazards. Type 3: All fire fighting and rescue missions that require puncture resistance and toe protection, including protection against chemical hazards.

Typ	Symbol	Marked properties *
Typ 1	F1A	All normative requirements of table 4 and requirements relating to antistatic characteristics
	F1PA	All normative requirements of table 4 and requirements relating to puncture resistance and antistatic characteristics
	F1I	All normative requirements of table 4 and requirements relating to electrically insulating shoes
	F1PI	All normative requirements of table 4 and requirements relating to puncture resistance and electrically insulating shoes

Typ	Symbol	Marked properties *
Typ 2	F2A	All normative requirements of table 4 and requirements relating to antistatic characteristics
	F2I	All normative requirements of table 4 and requirements relating to electrically insulating shoes
Typ 3	F3A	All normative requirements of table 4 and requirements relating to antistatic characteristics
	F3I	All normative requirements of table 4 and requirements relating to electrically insulating shoes
* see the requirements marked with X from table 4 in EN 15090		

Pictogram for the fire brigade according to EN 15090



Min. size: 30 x 30 mm, The pictograph shown should be placed in a visible location on the outside of the shoe. One of the symbols from EN 15090 must be placed in the bottom right corner of the pictograph as an indicator (e.g. F2A).

Manufacturer information about safety shoes with protection against chain saw cutting:

One hundred percent protection against cuts from manual chainsaws cannot be guaranteed with personal protection equipment. However, experience has shown that it is possible to design personal protection equipment in such a manner as to offer a certain level of protection. The protective effect can be achieved through various function principles, e.g.: • Chain contact deflection so that the material is not cut. NOTE: This protective function can deteriorate over time with rubber boots. • Fibers that block the chain movement when drawn into the chain drive wheel • Chain braking by using fibers with high cut resistance to reduce chain speed by absorbing the kinetic energy. More than one of these principles are quite frequently used. There are three protection levels, each of which correspond to a different chain saw protection effect. It is recommended that shoes are selected according to the chain saw speed. It is important that the trousers overlap the shoes.

Symbol	Protection level	Chain speed m/s
	1	20
	2	24
	3	28

Electrical properties

Antistatic shoes (excerpt from EN ISO 20345/20347/17249, EN 15090)

Antistatic shoes should be used when it is necessary to reduce electrostatic charging by conducting away electrical charges so that the danger of igniting flammable substances, vapors, etc. by sparking is prevented and also where the danger of electric shock from an electrical device or live component cannot be fully excluded. It should however be noted that antistatic shoes cannot offer sufficient protection against electric shock as they only create a resistance between floor and foot. If the danger of electric shock cannot be fully excluded, additional measures to avoid this danger should be implemented. Such measures and the tests shown below should be part of the regular accident prevention programs at the workplace. Experience has shown that for antistatic purposes the route through a product should have an electrical resistance of below 1000 M Ω through its entire service life. A value of 100 k Ω is specified as the lowest limit for the resistance of a new product to ensure limited protection against dangerous electric shocks or ignition through a defect in electrical devices when working up to 250 V. It must however be noted that the shoe does not offer sufficient protection under certain circumstances; the user of the shoe should therefore implement additional safety measures. The electrical resistance of this shoe type can be altered significantly by flexing, dirt or moisture. These shoes do not meet their specified functions if worn under wet conditions. It is therefore necessary to ensure that the product is capable of meeting the specified function of conducting away electrostatic charges and providing protection during the period of use. The user is therefore recommended to implement an on-site test of the electrical resist-

ance where necessary and to implement this test regularly and at short intervals. Shoes in classification I can absorb moisture and then become conductive if worn for long periods and under moist and wet conditions. If the shoes are worn in conditions where the sole material becomes contaminated, the user should check the electrical properties of the shoes each time before entering a dangerous area. In areas where antistatic shoes are worn, the floor resistance should be such that the protective function provided by the shoe is not cancelled out. During use, isolating components should not be inserted between the shoe insole and the wearer's foot apart from normal socks. If an insole is inserted between the inner sole of the shoe and the wearer's foot, the shoe/insole combination should be checked for the electrical properties.

Insoles

All tests were carried out with insoles. The boots may only be used with the insoles supplied by the manufacturer, otherwise the tested properties of the boots cannot be guaranteed.

Note on penetration-resistant insoles

We want to offer our wearers the highest level of safety. Therefore, we mainly use stainless steel for our penetration-resistant insoles. For more information about the type of penetration-resistant insole in your shoes, please contact VÖLKLE or your dealer.

Note on orthopaedic insoles

We offer an orthopaedic insole system that is specially adapted to our fire fighting and rescue service boots and can be individually fitted. The shoes with orthopaedically adapted insoles maintain conformity with the EN ISO 20345 or EN 15090 F2A standard and therefore offer the highest level of safety. If you need orthopaedic insoles, please contact VÖLKLE.

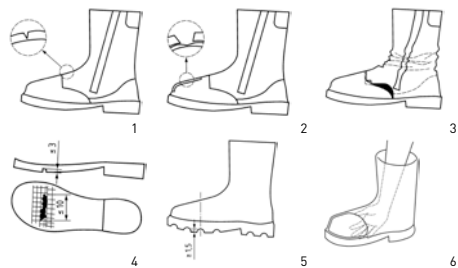
Accessories & Spare Parts

Insoles, laces, lacing systems, zip tabs and zip slides are available as spare parts. If you need spare parts, please contact VÖLKLE or your dealer.

Criteria for assessing the condition of footwear

The service life of footwear depends on the degree of use in the respective areas of application and the resulting degree of wear. You should replace your footwear if it has the following defects: - Fractures on the surface of the material affecting more than half of the thickness (Fig. 1) - Abrasion on the surface material, especially if the toe cap or protective toe cap is exposed (Fig. 2) - Deformations or torn seams on the upper part of the shoe, signs of burning, melting and blisters (Fig. 3) - Fractures in the sole more than 10 mm long and 3 mm deep (Fig. 4) - Detachment of the sole from the upper part more than 10 - 15 mm long and 5 mm wide - Tread depths less than 1, 5 mm (picture 5) - Deformation and breakage of original insoles - It is advisable to manually check the inside of the footwear from time to time to detect damage to the lining or sharp edges on the toe cap that may cause wounds (picture 6) - The closure system must function properly (zip, laces, eyelets and other closures). To replace your boots, please contact VÖLKLE or your dealer. Note on the expiry period: The boots can be stored for up to 5 years.

Before each use, the shoes should be visually inspected. Pay particular attention to the checkpoints listed



CHERS CLIENTS

C'est avec le plus grand soin et des matériaux de haute qualité, que nous avons fabriqué vos chaussures VÖLKLE. Ceci dans le but de vous offrir une fonctionnalité maximale, le meilleur confort possible et une longue durée de vie. Vous pouvez, sur demande, obtenir les déclarations de conformité correspondantes à l'adresse email suivante: info@stumpbaiber.com.

Conseils pour l'achat

Nous vous recommandons avant d'acheter une paire, de vous assurer que les chaussures sont bien adaptées à vos pieds. Lors de la marche, les orteils ne doivent en aucun cas toucher l'avant de la chaussure. La fonctionnalité de la membrane peut être diminuée par l'utilisation de chaussettes conventionnelles. Nous recommandons donc des chaussettes fonctionnelles, spécialement conçues et adaptées pour les chaussures à membrane (chaussettes disponibles auprès du fabricant). Prenez le temps de régler le système de laçage lors de la première utilisation afin que la chaussure s'adapte parfaitement à vos pieds.

Entretien et stockage

Ouvrez complètement la fermeture à glissière (voir les instructions jointes). Nettoyez vos chaussures en utilisant de l'eau claire et une brosse douce. Retirez les semelles de propreté et séchez les chaussures à température ambiante. IMPORTANT : Ne jamais sécher directement sur un chauffage ! Utilisez les produits d'entretien et d'imperméabilisation du cuir recommandés par VÖLKLE ou habituellement disponibles dans le commerce. N'utilisez pas de produits contenant de la graisse. Rangez vos chaussures dans un endroit sec et perméable à l'air, de préférence dans la boîte fournie. Des produits d'entretien appropriés sont disponibles auprès de VÖLKLE.

Marquage selon les normes EN ISO 20345/20347, EN ISO 17249, EN 15090

Chaque chaussure de sécurité / chaussure professionnelle / chaussure de sécurité à protection contre les coupures à la scie à chaîne / chaussure pour les pompiers doit comporter de manière durable et claire les informations suivantes, appliquées par estampage ou matricage : a) peinture, b) sigle du fabricant, c) désignation du fabricant, d) année de fabrication et au minimum indication du trimestre, e) numéro et année de publication de cette norme, c'est-à-dire EN ISO 20345/20347/17249: AAAAA et EN 15090: AAAAA, f) le ou les symboles, la catégorie ou le pictogramme correspondant à la fonction de protection qui répondent aux exigences de la norme concernée, g) N° de l'organisme de certification, REMARQUE : les marquages relatifs aux points e) et f) doivent être placés l'un à côté de l'autre.

Classification des chaussures (extrait des normes EN ISO 20345/20347 et EN 15090)

Désignation du code	Classification
I	Chaussures en cuir ou d'autres matières, à l'exception des chaussures entièrement en caoutchouc ou en polymères
II	Chaussures entièrement en caoutchouc (c'est-à-dire chaussures entièrement vulcanisées) ou chaussures entièrement en polymères (c'est-à-dire chaussures entièrement formées)

Chaussures de sécurité (abréviation S)

Il s'agit de chaussures qui répondent aux exigences de sécurité de la norme DIN EN ISO 20345. Elles sont équipées d'un embout de protection résistant lors des tests à des chocs de 200 joules et une pression de 15 kN. Les chaussures de sécurité sont prévues pour la protection du pied contre les influences mécaniques (par ex. la chute d'objets pointus, l'écrasement, la pression sur les chevilles, le dérapage), des influences électriques, thermiques et chimiques ainsi que contre la charge statique. Une protection insuffisante du pied en termes, par ex. de forme, de confort, de respiration, de flexibilité ou de robustesse est susceptible d'altérer l'efficacité de l'EPI (équipement de protection individuelle).

EN ISO 20345, équipement de protection individuelle, chaussures de sécurité Codification des catégories de chaussures de sécurité (extrait de la norme EN ISO 20345)

Catégorie	Classification	Exigences supplémentaires
SB	I ou II	Exigences de base validées; chaussures de sécurité à usage commercial; embout résistant aux chocs allant jusqu'à 200J et une pression allant jusqu'à maximum 10 kN.
S1	I	zone du talon fermée, antistatique, pouvoir d'absorption de l'énergie au niveau du talon + résistance aux carburants
S2	I	comme S1, résistance supplémentaire à la pénétration et l'absorption de l'eau.
S3	I	comme S2, résistance à la perforation supplémentaire, semelle profilée

Chaussures professionnelles (abréviation O)

Il s'agit de chaussures qui satisfont aux exigences de la norme DIN EN ISO 20347. Elles doivent être équipées d'une coque. Les chaussures professionnelles sont prévues pour la protection du pied contre les influences mécaniques (par ex. la chute d'objets pointus, l'écrasement, les pressions sur les chevilles, le dérapage), des influences électriques, thermiques et chimiques ainsi que contre la charge statique.

EN ISO 20347, équipement de protection individuelle, chaussures professionnelles, Codification des catégories de chaussures professionnelles (extrait de la norme EN ISO 20347)

Catégorie	Classification	Exigences supplémentaires
OB	I	Les exigences fondamentales sont satisfaites
O1	I	zone du talon fermée, antistatique, pouvoir d'absorption de l'énergie au niveau du talon
O2	I	idem O1, plus résistance à la pénétration de l'eau et à l'absorption de l'eau
O3	I	idem O2, plus sécurité de pénétration, semelle profilée

Exigences supplémentaires pour les applications spéciales avec les symboles de marquage correspondants (extrait de la norme EN ISO 20345 / 20347)

	Exigence	Symbol
Chaussure à l'état assemblé	Sécurité de pénétration	P
	Caractéristiques électriques	
	Chaussures antistatiques	A
	Résistance contre les influences environnementales nocives	
	Isolation de l'ensemble de la semelle à la chaleur	HI
	Isolation de l'ensemble de la semelle au froid	CI
	Pouvoir d'absorption de l'énergie dans la zone du talon	E
	Étanchéité à l'eau	WR
	Protection du métatarse	M
	Protection de la cheville	AN
Résistance à la coupure	CR	
Dessus de la chaussure	Pénétration de l'eau et absorption de l'eau	WRU
Semelle extérieure	Comportement par rapport à la chaleur de contact	HRO
	Résistance aux carburants	FO

Symboles de marquage de l'antidérapage par EN ISO 20344 / EN ISO 20345/ EN ISO 20347 / EN ISO 13287:2012

Nos chaussures portent le marquage SRC et présentent des qualités antidérapantes qui répondent aux exigences les plus élevées de la norme.

Exigence	Symbol
Carrelages céramiques avec SLS (solution de laurylsulfate de sodium)	SRA
Sols en acier avec glycérol	SRB
Carrelages céramiques avec SLS (solution de laurylsulfate de sodium) et sols en acier avec glycérol	SRC

EN 15090, chaussures pour les pompiers

Les types de chaussures pour les pompiers doivent correspondre à ce qui suit

Type 1: utilisation extérieure, lutte contre les incendies et les feux de forêt; pas de protection anti-perforations, pas de protection des orteils, pas de protection contre les risques chimiques. Type 2: toutes les interventions de lutte contre les incendies et de sauvetage exigeant la protection anti-perforations et la protection des orteils, pas de protection contre les risques chimiques. Type 3: toutes les interventions de lutte contre les incendies et de sauvetage exigeant la protection anti-perforations et la protection des orteils, y compris la protection contre les risques chimiques.

Type de chaussure	Symbol	Caractéristiques identifiées*
Pour type 1	F1A	Toutes les conditions normatives requises du tableau 4 et les exigences antistatiques
	F1PA	Toutes les conditions normatives requises du tableau 4 ainsi que les exigences concernant la résistance à la perforation et les propriétés antistatiques
	F1I	Toutes les conditions normatives requises du tableau 4 et les exigences relatives aux chaussures isolantes contre l'électricité.
	F1PI	Toutes les conditions normatives requises du tableau 4 ainsi que les exigences concernant la résistance à la perforation et aux chaussures isolantes contre l'électricité.
Pour type 2	F2A	Toutes les exigences normatives et les exigences d'antistatique
	F2I	Toutes les exigences normatives et les exigences relatives aux chaussures à isolation électrique
Pour type 3	F3A	Toutes les exigences normatives et les exigences d'antistatique
	F3I	Toutes les exigences normatives et les exigences relatives aux chaussures à isolation électrique
* voir les exigences marquées d'un X dans le tableau 4 de la norme EN 15090		

Pictogramme pour les pompiers conformément à EN 15090



Taille minimale : 30 x 30 mm, le pictogramme représenté doit être apposé sur une face extérieure visible de la chaussure. Un des symboles EN 15090 doit figurer comme marquage dans le coin inférieur droit du pictogramme (ex. F2A).

Note du fabricant sur les chaussures de sécurité avec protection contre les coupures de tronçonneuse

Un équipement de protection individuelle ne peut garantir une protection à 100 % contre des coupures par une scie à chaîne guidée manuellement. L'expérience a cependant montré qu'il est possible de configurer un équipement de protection individuelle de manière à assurer un certain degré de protection. Différents principes fonctionnels permettent d'obtenir cet effet de protection, comme par exemple: • un glissement de la chaîne lors du contact pour éviter de couper le matériau ; RE-MARQUE: au fil du temps, cette fonction de protection peut s'altérer sur les bottes en caoutchouc • des fils qui s'accrochent à la roue d'entraînement de la chaîne et bloquent le mouvement de la chaîne • un freinage de la chaîne en utilisant des fibres d'une grande résistance à la coupe qui diminuent la vitesse de la chaîne par absorption de l'énergie cinétique. Plusieurs de ces principes sont souvent appliqués. Il existe trois niveaux de protection, correspondant à différents effets de protection contre la scie à chaîne. Il est recommandé de choisir des chaussures en fonction de la vitesse de la scie à chaîne. Il est important que le pantalon recouvre les chaussures.

Symbol	Niveles de protección	Velocidad de la cadena m/s
	1	20
	2	24
	3	28

Caractéristiques électriques. Chaussures antistatiques (extrait des normes EN ISO 20345 / 20347 / 17249 et EN 15090)

Il convient d'utiliser des chaussures antistatiques lorsqu'il est nécessaire de réduire un chargement électrostatique par dérivation des charges électriques – ce qui permet d'exclure tout risque d'inflammation, par étincelles, de substances ou de vapeurs par exemple – et lorsqu'un risque d'électrocution sur un appareil électrique ou des pièces conductrices d'électricité ne peut être entièrement exclu. Nous

rappelons toutefois que les chaussures antistatiques ne constituent en aucun cas une protection suffisante contre les électrocutions car elles génèrent uniquement une résistance entre le sol et vos pieds. S'il est impossible d'exclure catégoriquement un risque d'électrocution, il faut impérativement prendre des mesures complémentaires pour éviter ce risque. Ces mesures et les contrôles indiqués ci-après devraient faire partie intégrante du programme de routine de prévention contre les accidents sur le lieu de travail. L'expérience a montré que, pour assurer une fonction antistatique, la voie d'acheminement à travers un produit devrait présenter pour toute sa durée de vie une résistance électrique inférieure à 1 000 M Ω. Une résistance de 100 k Ω est spécifiée comme limite inférieure pour un nouveau produit afin de garantir une protection restreinte contre les dangers d'une électrocution ou d'une inflammation provoquée par un appareil électrique défectueux lors de travaux avec une tension pouvant aller jusqu'à 250 V. Il convient toutefois de noter que la chaussure, dans certaines conditions, n'offre pas une protection suffisante, et donc que l'utilisateur de ces chaussures doit prendre systématiquement des mesures de protection complémentaires. Les flexions, les souillures ou l'humidité peuvent modifier considérablement la résistance électrique de ce type de chaussure. Cette chaussure ne remplira pas la fonction qui lui est destinée si elle est portée en environnement mouillé. Il faut donc prendre les mesures qui s'imposent pour que le produit puisse remplir la fonction qui lui est destinée, à savoir la dérivation de charges électrostatiques, et offrir une protection pendant sa durée d'utilisation. C'est pourquoi nous recommandons à l'utilisateur de procéder, s'il y a lieu, à un contrôle sur place de la résistance électrique, à des intervalles courts et réguliers. En cas d'utilisation prolongée et dans un environnement humide et mouillé, les chaussures de classification 1 peuvent absorber l'humidité et devenir conductrices d'électricité. Si la chaussure est utilisée dans des conditions dans lesquelles le matériau de la semelle risque d'être contaminé, le porteur est tenu de contrôler les propriétés électriques de ses chaussures chaque fois qu'il doit pénétrer une zone dangereuse. Dans les zones où ces chaussures antistatiques sont portées, le sol doit présenter une résistance telle qu'elle ne risque pas d'annuler la fonction de protection que procure la chaussure. Lorsque l'on porte ces chaussures, aucun composant isolant ne doit être inséré entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied du porteur, à l'exception de chaussettes normales. Si une semelle amovible est placée entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied du porteur, il convient de contrôler les propriétés électriques de la liaison chaussure/semelle.

Semelles de propreté

Tous les tests ont été effectués avec des semelles de propreté. Les chaussures ne peuvent être utilisées qu'avec les semelles de propreté fournies par VÖLK. Dans le cas contraire, les propriétés vérifiées des chaussures ne peuvent pas être garanties.

Note sur les semelles anti-perforation

Nous voulons offrir à nos utilisateurs le plus haut niveau de sécurité. C'est pourquoi nous utilisons principalement de l'acier inoxydable pour nos semelles anti-perforations. Pour plus d'informations sur le type de semelle anti-perforation de vos chaussures, veuillez contacter VÖLK ou votre revendeur.

Note sur les semelles orthopédiques

Nous proposons un système de semelles orthopédiques spécialement adapté à nos chaussures de pompiers et de secouristes. Les semelles orthopédiques peuvent être ajustées individuellement. Les chaussures avec semelles orthopédiques adaptées sont conformes à la norme EN ISO 20345 ou EN 15090 F2A et offrent donc le plus haut niveau de sécurité. Si vous avez besoin de semelles orthopédiques, veuillez contacter VÖLK.

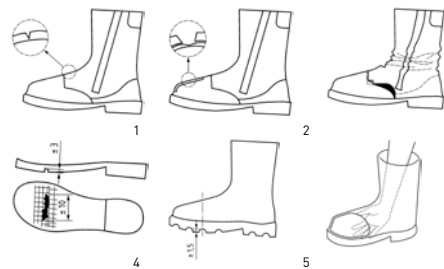
Accessoires et pièces détachées

Les semelles de propreté, lacets, systèmes de laçage, languettes et fermetures à glissière sont disponibles en pièces de rechange. Si vous avez besoin de pièces de rechange, veuillez contacter VÖLK ou votre revendeur.

Critères pour l'évaluation de l'état des chaussures

La durée d'utilisation des chaussures dépend du degré d'utilisation dans son domaine d'intervention spécifiques et du niveau d'usure qui en découle. Vous devez remplacer vos chaussures si elles présentent les défauts suivants: • début de formation de fissures prononcées sur plus de la moitié de l'épaisseur du matériau du cuir à dessus (fig. 1) • forte abrasion sur le matériau en surface, en particulier lorsque le bout ou l'em bout de protection est visible (fig. 2) • déformations, cloques ou coupures déchirées sur la tige, signes de brûlures ou de fusion, (fig. 3) • fissures dans la semelle d'une longueur de plus de 10 mm et d'une profondeur de 3 mm (fig. 4) • détachement de la semelle du matériau supérieur sur une longueur de plus de 10-15 mm et une largeur de 5 mm • profondeurs de profils inférieures à 1,5 mm ; (fig. 5) • déformation et fissures de la semelle de propreté originale • il est conseillé de vérifier de temps en temps manuellement l'intérieur de la chaussure afin de vérifier d'éventuelles détériorations de la doublure ou des arêtes vives au niveau de l'em bout de protection qui pourraient blesser (fig. 6) • le système de fermeture doit fonctionner correctement (fermeture éclair, lacets, œillets et autres fermetures). Pour remplacer vos chaussures, veuillez contacter VÖLK ou votre revendeur. Note sur le délai de péremption: les chaussures peuvent être stockées jusqu'à 5 ans.

Avant chaque utilisation, réalisez un contrôle visuel des chaussures pour vérifier les points suivants



ESTIMADOS CLIENTES

Hemos fabricado sus zapatos VÖLK. con el mayor cuidado y con materiales de alta calidad para ofrecerte la máxima funcionalidad, el mejor confort de uso, así como una larga vida útil. Puede obtener las correspondientes declaraciones de conformidad previa solicitud a través de: info@stumpbaier.com

Notas para la compra

Antes de comprar, le recomendamos que se asegure de que la bota se ajusta bien al pie. Al caminar, los dedos de los pies no deben chocar con la parte delantera en ningún caso. La funcionalidad de la membrana puede verse gravemente limitada por el uso de calcetines normales. Por lo tanto, recomendamos calcetines funcionales especialmente desarrollados (fuentes de compra disponibles en el fabricante). Tómese el tiempo suficiente para ajustar el sistema de cordones por primera vez para que la bota se ajuste perfectamente.

Cuidado y almacenamiento

Abra la cremallera por completo (vea las instrucciones). Eliminar la suciedad con agua y un cepillo suave. Retira las plantillas y seca los zapatos a temperatura ambiente. IMPORTANTE: ¡No secar nunca sobre la calefacción! Utilice los productos para el cuidado y la impermeabilización del cuero recomendados por VÖLK. o disponibles en el mercado. No utilice productos que contengan grasa. Guarde las zapatillas en un lugar seco y ventilado, preferiblemente en la caja suministrada. En VÖLK. se pueden adquirir los productos de cuidado adecuados.

Etiquetado conforme a las normas EN ISO 20345/20347, EN ISO 17249, EN 15090

Todo calzado de seguridad / calzado de uso profesional / calzado de seguridad con protección frente a cortes de sierra / calzado de bomberos tiene que estar claramente marcado de forma permanente por estampación o acuñación con la información siguiente: a) Talla b) Símbolo del fabricante c) Denominación de tipo del fabricante d) Año y mes de fabricación o en su defecto el trimestre del año e) Número y año de publicación de esta norma, es decir, EN ISO 20345/20347/17249:AAAA o EN 15090:AAAA f) El(s) símbolo(s) correspondiente(s) a la protección, categoría o pictograma según la norma respectiva. g) El número del organismo de certificación. OBSERVACIÓN: las marcas de e) y f) tienen que estar juntas.

Clasificación del calzado (extracto de las normas EN ISO 20345/20347 y EN 15090)

Denominación de código	Clasificación
I	Calzado de cuero u otros materiales, a excepción del calzado de goma maciza o totalmente de polímero
II	Calzado de goma maciza (es decir, vulcanizado por completo) o totalmente de polímero (es decir, moldeado entero)

Calzado de seguridad (denominación abreviada S)

El calzado de seguridad son aquellos zapatos que cumplen con los requisitos de seguridad técnica de la norma DIN EN ISO 20345. Están equipados con puntera protectora, que resisten un impacto de 200 Julios y una fuerza de presión de 15 kN conforme a los requisitos. El calzado de seguridad sirve como protección para los pies frente a los efectos mecánicos (por ej. frente a la caída de objetos u objetos puntiagudos, aprisionamiento, efectos sobre los tobillos, resbalones), frente a efectos eléctricos, térmicos o químicos, así como frente a las cargas estáticas. Una protección para los pies insuficiente por ej. debido al ajuste, la comodidad, la transpirabilidad, la flexibilidad o la resistencia podría afectar a la eficacia del EPI.

EN ISO 20345, equipo de protección individual, calzado de seguridad Mercado de categorías del calzado de seguridad (extracto de la norma EN ISO 20345)

Categoría	Clasificación	Requisitos adicionales
SB	I o II	Cumple con las exigencias mínimas; calzado de seguridad para uso comercial; puntera protectora resistente a los impactos que resiste un impacto de energía de hasta 200J y una presión de hasta 10 kN como máximo
S1	I	talón cerrado, antiestático, capacidad de absorción de energía del talón + resistencia a los hidrocarburos
S2	I	como S1 + penetración y absorción de agua
S3	I	Como S2, resistencia a la perforación, suela perfilada

Calzado para el trabajo (denominación abreviada O)

El calzado de seguridad son aquellos zapatos que cumplen con los requisitos de seguridad técnica de la norma DIN EN ISO 20347. No deben contar con una puntera pro- tectora. Los zapatos para el trabajo sirven para proteger los pies frente a los efectos mecánicos (por ej. frente a la caída de objetos u objetos puntiagudos, aprisionamiento, efectos sobre los tobillos, resbalones), frente a efectos eléctricos, térmicos o químicos, así como frente a las cargas estáticas.

EN ISO 20347, equipo de protección individual, calzado de uso profesional Mercado de categorías del calzado de uso profesional (extracto de la norma EN ISO 20347)

Categoría	Clasificación	Requisitos adicionales
OB	I	Cumple con las exigencias mínimas
O1	I	talón cerrado, antiestático, capacidad de absorción de energía del tacón
O2	I	como O1 + penetración y absorción de agua
O3	I	como O2 + resistencia a la perforación, suela perfilada

Requisitos adicionales para aplicaciones especiales con los símbolos correspondientes para el mercado (extracto de la norma EN ISO 20345 / 20347)

	Requisito	Símbolo
Zapato completo	resistencia a la perforación	P
	Propiedades eléctricas	
	Calzado antiestático	A
	Resistencia a ambientes agresivos	
Zapato completo	aislamiento de la suela frente al calor	HI
	aislamiento frente al frío	CI
	absorción de energía en el talón	E
	resistencia al agua	WR
	protección central del zapato	M
	protección del tobillo	AN
Parte superior	resistencia al corte	CR
	penetración y absorción de agua	WRU
Suela	comportamiento frente al calor por contacto	HRO
	resistencia a los hidrocarburos	FO

Símbolos para el mercado del calzado con protección adicional frente al deslizamiento por EN ISO 20344 / EN ISO 20345 / EN ISO 20347 / EN ISO 13287:2012

Nuestros zapatos cumplen los requisitos más exigentes en materia de resistencia al deslizamiento y llevan la marca SRC.

Requisito	Símbolo
Suelo de cerámica con SLS (disolución jabonosa)	SRA
Suelo de acero con glicerina	SRB
Suelo de cerámica con SLS (disolución jabonosa) y suelo de acero con glicerina	SRC

EN 15090 calzado para bomberos.

Los tipos de calzado específico para bomberos deben cumplir lo siguiente

Tipo 1: operaciones en exterior, extinción de incendios e intervenciones en incendios forestales, sin protección contra la perforación, sin protección de dedos, sin protección contra riesgos por sustancias químicas. Tipo 2: todo tipo de operaciones de rescate y de extinción de incendios en las que se requiera protección contra la perforación y de dedos, sin protección contra riesgos por sustancias químicas. Tipo 3: todo tipo de operaciones de rescate y de extinción de incendios en las que se requiera protección contra la perforación y de dedos, además de protección contra riesgos por sustancias químicas.

Tipo de calzado	Símbolo	Propiedades marcadas *
Para tipo 1	F1A	Todos los requisitos normativos de la tabla 4 y los requisitos antiestáticos
	F1PA	Todos los requisitos normativos de la tabla 4 y los requisitos de resistencia a la penetración y propiedades antiestáticas
	F1I	Todos los requisitos normativos de la tabla 4 y los requisitos para el calzado de aislamiento eléctrico
	F1PI	Todos los requisitos normativos de la tabla 4 y los requisitos de resistencia a la penetración y de calzado de aislamiento eléctrico
Para tipo 2	F2A	Requisitos regulados por la normativa y antiestático
	F2I	Requisitos regulados por la normativa y calzado eléctricamente aislante
Para tipo 3	F3A	Requisitos regulados por la normativa y antiestático
	F3I	Requisitos regulados por la normativa y calzado eléctricamente aislante
* ver los requisitos marcados con una X en la tabla 4 de la norma EN 15090		

Píctograma para bomberos según la EN 15090



Altura mínima: 30 x 30 mm, Uno de los símbolos de la norma EN 15090 tiene que estar colocado en la esquina inferior derecha del pictograma como marca [p. ej. F2A].

Nota del fabricante sobre el calzado de seguridad con protección contra cortes de motosierra

Los equipos de protección individual no pueden garantizar nunca una protección del 100% frente al corte por sierras de cadena manuales. La experiencia de-muestra, sin embargo, que mediante los equipos de protección individual se puede conseguir un cierto grado de protección. Principios para obtener un efecto protector son: Deslizamiento de la cadena en caso de contacto de modo que no corte el material. OBSERVACIÓN: esta función protectora puede mermar con el tiempo en las botas de goma. • Fibras que bloqueen el movimiento de la cadena al penetrar en la rueda motriz. • Frenado de la cadena mediante el uso de fibras de elevada resistencia al corte que reduzcan la velocidad de la cadena absorbiendo la energía cinética de la misma. Con frecuencia tienen lugar más de uno de esos efectos. Existen tres niveles de protección equivalentes a distintos efectos protectores frente a las sierras de cadena. Se recomienda utilizar calzado adecuado a la velocidad de la sierra de cadena. Es importante que los pantalones se superpongan a los zapatos.

Símbolo	Niveles de protección	Velocidad de la cadena m/s
	1	20
	2	24
	3	28

Propiedades eléctricas. Calzado antiestático (extracto de las normas EN ISO 20345/20347/17249, EN 15090)

El calzado antiestático deberá utilizarse cuando sea necesario evitar una carga electrostática mediante la desviación de las cargas eléctricas, impidiendo así el riesgo de ignición de, por ejemplo, sustancias o vapores inflamables por chispas; así como en los casos en los que exista riesgo de descarga eléctrica de un aparato o de una pieza conductora de tensión. Hay que señalar, sin embargo, que el calzado antiestático no ofrece protección suficiente contra una descarga eléctrica ya que constituye únicamente una resistencia entre el suelo y el calzado. En los casos en los que exista riesgo de descarga eléctrica serán necesarias otras medidas de protección contra ese peligro. Esas medidas y los controles que se indica a continuación deberán formar parte del programa rutinario de prevención de accidentes en el puesto de trabajo. La experiencia demuestra que, para fines antiestáticos, la vía de conducción a través de un producto debe presentar una resistencia eléctrica inferior a 1.000 MQ durante toda su vida útil. El límite inferior para la resistencia de un nuevo producto está fijado en un valor de 100 kΩ, para garantizar una protección limitada contra las descargas eléctricas peligrosas o la ignición debidos a un defecto de un aparato eléctrico trabajando con tensiones hasta 250 V. Se debe tener presente, sin embargo, que el calzado no ofrece protección suficiente bajo determinadas circunstancias y que el usuario del calzado debe tomar siempre las medidas de seguridad necesarias. La resistencia eléctrica de un tipo de calzado puede variar considerablemente en caso de deformación, suciedad o humedad. Este calzado no cumple la función para la que fue diseñado en caso de uso en condiciones de humedad. Por lo tanto, es necesario garantizar que el producto esté en condiciones de cumplir su función de desviación de cargas electrostáticas y ofrecer una protección durante todo el tiempo de uso. Se recomienda al usuario realizar, si es preciso, controles frecuentes y periódicos de la resistencia eléctrica in situ. El calzado con la clasificación I puede absorber la humedad, si es utilizado durante mucho tiempo en condiciones de abundante humedad, y ser conductor. Si se utiliza el calzado bajo condiciones en las que puede contaminarse el material de la suela, el usuario deberá verificar las propiedades eléctricas de su calzado antes de acceder a una zona de riesgo. En las zonas en las que se utilice calzado antiestático es necesario que la resistencia del suelo no anule la función de protección del calzado. No se puede colocar ninguna pieza aislante, a excepción del calcetín normal, entre la suela interior del calzado y el pie del usuario. En caso de uso de una plantilla entre la suela interior del calzado y el pie del usuario se deberá verificar primeramente las propiedades eléctricas de la unión entre el calzado y la plantilla.

Plantillas

Todas las pruebas se realizaron con plantillas. Las zapatos sólo pueden utilizarse con las plantillas suministradas por el fabricante, ya que de lo contrario no se pueden garantizar las propiedades probadas de las zapatas.

Aviso sobre plantillas resistentes a la penetración

Queremos ofrecer a nuestros usuarios el máximo nivel de seguridad. Por ello, utilizamos principalmente acero inoxidable para nuestras plantillas antipinchazos. Para más información sobre el tipo de plantilla antipinchazos de su calzado, póngase en contacto con VÖLKLE o con su distribuidor

Nota sobre las plantillas ortopédicas

Ofrecemos un sistema de plantillas ortopédicas especialmente adaptado a nuestras zapatas para el servicio de bomberos y salvamento, que puede ajustarse individualmente. Los zapatos con plantillas adaptadas ortopédicamente mantienen la conformidad con la norma EN ISO 20345 o EN 15090 F2A y, por tanto, ofrecen el máximo nivel de seguridad. Si necesita plantillas ortopédicas, póngase en contacto con VÖLKLE.

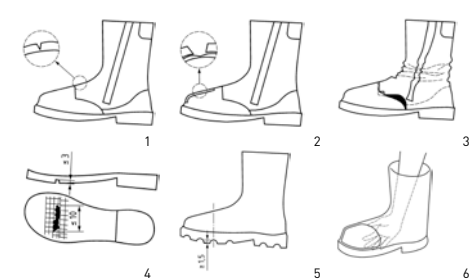
Accesorios y recambios

Las plantillas, los cordones, los sistemas de cordones, las lengüetas de cremallera y las correderas de cremallera están disponibles como piezas de recambio. Si necesita piezas de repuesto, póngase en contacto con VÖLKLE o con su distribuidor.

Criterios para la evaluación del estado del calzado

La duración de uso del calzado depende del grado de uso en las respectivas áreas de aplicación y del grado de desgaste resultante. Debe reemplazarse sus zapatos si tienen los siguientes defectos: • Fracturas en la superficie del material que afecten a más de la mitad del grosor (fig. 1) • Desgaste del material superficial, especialmente cuando deje al descubierto la puntera delantera o la protección de los dedos (fig. 2) • Costuras deformadas o abiertas en la parte superior del calzado, quemaduras, derretimientos y ampollas (fig. 3) • Fracturas en la suela superiores a 10 mm de largo y 3 mm de profundidad (fig. 4) • Desprendimiento de la suela de 10 - 15 mm de largo y 5 mm de ancho respecto a la parte superior. • Desgaste del perfil con inferior a 1,5 mm (fig. 5) • Deformación y fracturas en las plantillas originales • Se aconseja revisar manualmente el interior del calzado de vez en cuando, para detectar el deterioro del forro o cantos agudos en la puntera que puedan causar heridas; (fig. 6) • El sistema de cierre debe funcionar correctamente (cremallera, cordones, ojetas y otros cierres). Para sustituir las zapatas, póngase en contacto con VÖLKLE o con su distribuidor. Nota sobre el periodo de caducidad: Las zapatas pueden almacenarse hasta 5 años.

Antes de cada uso, se deberán revisar los zapatos, prestando especial atención a los puntos enumerados



BESTE KLANT

Wij hebben uw VÖLKLE laarzen met de grootste zorg en hoogwaardige materialen vervaardigd om u maximale functionaliteit, het beste draagcomfort en een lange levensduur te bieden. De desbetreffende conformiteitsverklaringen zijn op aanvraag verkrijgbaar bij: info@stumpbaier.com

Hints voor de aankoop

Alvorens te kopen, raden wij u aan bij het passen na te gaan of de laars goed past. Bij het lopen mogen de tenen in geen geval tegen de voorkant stoten. De functionaliteit van het membraan kan ernstig worden beperkt door het gebruik van normale sokken. Daarom bevelen wij speciaal ontwikkelde functionele sokken aan (te koop bij de fabrikant). Neem voldoende tijd om het vetersysteem voor de eerste keer zo af te stellen dat de laars perfect past.

Verzorging en opslag

Open de zip volledig (zie aparte instructies). Verwijder vuil met water en een zachte borstel. Verwijder de binnenzolen en droog de laarzen bij kamertemperatuur. BE-LANGRIJK: Droog nooit op het verwarmingsselement! Gebruik de door VÖLKLE aanbevolen of in de handel verkrijgbare onderhouden- en impregneringsmiddelen voor leer. Gebruik geen vethoudende producten. Bewaar uw laarzen op een droge, luchtdoorlatende plaats, bij voorkeur in de bijgeleverde doos. Geschikte onderhoudsproducten zijn verkrijgbaar bij VÖLKLE.

Markering volgens EN ISO 20345/20347, EN ISO 17249, EN 15090

Elke veiligheidsschoen/werkschoen/veiligheidsschoen met bescherming tegen kettinzagen/brandweerschoen moet duidelijk en permanent gemerkt zijn, b.v. door stempelen of persen, met de volgende informatie: a) maat, b) merk en adres van de fabrikant, c) typeaanduiding van de fabrikant, d) jaar en maand van fabricage, e) nummer en jaar van bekendmaking van deze norm, d.w.z. EN ISO 20345/20347/17249; YYYY of EN 15090: YYYY, f) het symbool (de symbolen), de categorie of het pictogram dat (die) overeenstemt met de beschermende functie voldoet (voldoan) aan de vereisten van de relevante norm. g) het nummer van de certificatie-instelling. OPMERKING: De merktekens voor e) en f) moeten naast elkaar worden geplaatst.

Classificatie van schoenen (uittreksel uit EN ISO 20345/20347 en EN 15090)

Code	Classificatie
I	Schoen van leer of andere materialen, met uitzondering van volledig uit rubber of een polymeer vervaardigde schoenen
II	Schoen die volledig is vervaardigd uit rubber (d.w.z. in zijn geheel gevulkaniseerde schoen) of een polymeer (d.w.z. in zijn geheel gevormde schoen)

Veiligheidsschoenen (verkorte aanduiding S)

Veiligheidsschoenen zijn schoenen die voldoen aan de veiligheidseisen volgens DIN EN ISO 20345. Zij zijn uitgerust met tenenbeschermkappen die aan de desbetreffende eisen voldoen wanneer zij worden getest op een botsenergie van 200 joule en een drukkracht van 15 kN. Veiligheidsschoenen dienen als bescherming van de voet tegen mechanische inwerking (bv. vallende en scherpe objecten, beknelde raken, inwerking op de enkel, uitglijden) en tegen elektrische, thermische, chemische invloeden en de opbouw van statische lading. Gebrekkige bescherming van de voeten door bij-voorbeeld een slechte pasvorm, vermindert draagcomfort, slechte ademende eigenschappen of verminderde flexibiliteit of weerstand tegen indringing kan de werkzaamheid van de PBM (persoonlijke beschermingsmiddelen) verminderen.

EN ISO 20345, persoonlijke beschermingsmiddelen – veiligheidsschoeisel. Markering van de categorieën van veiligheidsschoeisel (uittreksel uit EN ISO 20345)

Categorie	Classificatie	Aanvullende eisen
SB	I of II	Voldoet aan de basisvereisten; veiligheidsschoeisel voor commercieel gebruik; slagvaste neus die bestand is tegen een energie-impact tot 200 J en een druk tot max. 10 kN.
S1	I	gesloten hiel, antistatisch, energieabsorberende hak + bestendigheid tegen brandstof
S2	I	als S1, bovendien bestand tegen waterindringing en waterabsorptie
S3	I	als S2, extra penetratieweerstand, geprofileerde zool

Beroepsschoenen (korte aanduiding O)

zijn schoenen die voldoen aan de veiligheidstechnische vereisten van DIN EN ISO 20347. Ze hoeven niet van een teenbescherming voorzien te zijn. Beroeps-schoenen dienen als bescherming van de voet tegen mechanische inwerking (bv. vallende en scherpe objecten, beknelde raken, inwerking op de enkel, uit-glijden) en tegen elektrische, thermische, chemische invloeden en de opbouw van statische lading.

EN ISO 20347, persoonlijke beschermingsmiddelen – werkschoenen. Markering van de categorieën van werkschoenen (uittreksel uit EN ISO 20347)

Categorie	Classificatie	Aanvullende eisen
OB	I	Er wordt aan de basisvereisten voldaan
O1	I	gesloten hiel, antistatisch, energie absorberende hak
O2	I	zoals O1, aanvullend bestand tegen waterpenetratie en waterabsorptie
O3	I	zoals O2, aanvullend penetratie-bestendig, profielzool

Aanvullende eisen voor bijzondere toepassingen met desbetreffende symbolen voor de markering (uittreksel uit EN ISO 20345 / 20347)

	Eis	Symbool
Schoen in gemonteerde toestand	Penetratiebestendig	P
	Elektrische eigenschappen	
	Antistatisch schoeisel	A
	Bestendigheid tegen ongunstige omgevingsinvloede	
	Warmte-isolatie van de zoolconstructie	HI
Bovendeel van de schoen	Koude-isolatie van de zoolconstructie	CI
	Energieabsorberende hak	E
	Waterdichtheid	WR
	Middenvoetbescherming	M
Loopzool	Bescherming van de enkel	AN
	Bestand tegen snijden	CR
	Waterpenetratie en waterabsorptie	WRU
Loopzool	Gedrag tegenover contactwarmte	HRO
	Bestendigheid tegen brandstoffen	FO

Symbolen voor antislipmarkering volgens EN ISO 20344 / EN ISO 20345 / EN ISO 20347 / EN ISO 13287:2012

Onze laarzen voldoen aan de hoogste eisen inzake slipweerstand en dragen de SRC-markering.

Eis	Symbool
Keramische tegels met SLS (natriumlauryl-sulfaat)	SRA
Stalen vloer met glycerol	SRB
Keramische tegels met SLS (natriumlauryl-sulfaat) en stalen vloer met glycerol	SRC

Typ obuwia	Symbol	Oznaczone właściwości *
Typ 1	F1I	Wszystkie wymagania normatywne z tabeli 4 oraz wymagania dla obuwia elektrycznie izolowanego
	F1PI	Wszystkie wymagania normatywne z tabeli 4 oraz wymagania dotyczące odporności na przebicie i obuwia elektrycznie izolowanego
Typ 2	F2A	Wszystkie wymogi normatywne oraz wymogi w zakresie właściwości antystatycznych
	F2I	Wszystkie wymogi normatywne oraz wymogi dotyczące obuwia z izolacją elektryczną
Typ 3	F3A	Dot. typu 3 F3A Wszystkie wymogi normatywne oraz wymogi w zakresie właściwości antystatycznych
	F3I	Wszystkie wymogi normatywne oraz wymogi dotyczące obuwia z izolacją elektryczną

* patrz wymagania oznaczone symbolem X z tabeli 4 w normie EN 15090


Piktogram dla straży pożarnej wg EN 15090



Minimalne wymiary: 30 x 30 mm. Przedstawiony piktogram należy umieszczać na widocznym zewnętrznym boku buta. Jeden z symboli EN 15090 musi być umieszczony w prawym dolnym rogu piktogramu jako identyfikator (np. F2A).

Wskazówki producenta dotyczące obuwia ochronnego z zabezpieczeniem przed przecięciem piłą łańcuchową

Środki ochrony osobistej nie mogą zapewnić 100 %-owej ochrony przed przecięciem przez ręczną piłę łańcuchową. Z doświadczenia wynika jednak, że możliwe jest wykonanie środków ochrony osobistej zapewniających pewien poziom ochrony. Efekt ochrony można osiągnąć, wykorzystując różne zasady działania, m.in.: • ześlizgnięcie się łańcucha w razie kontaktu, wskutek czego materiał nie jest przecinany; • UWAGA: w przypadku obuwia gumowego z cholewą funkcja ta może słabnąć z upływem czasu; • zastosowanie włókien, wciąganych w kolo napędowe i blokujących ruch łańcucha; • wyhamowanie łańcucha przez zastosowanie włókien o wysokiej odporności na przecięcie, zmniejszających prędkość łańcucha przez pochłanianie energii kinetycznej. Często stosowana jest jednocześnie więcej niż jedna z tych zasad. Występują trzy poziomy ochrony, odpowiadające różnej skuteczności ochrony przed przecięciem piłą łańcuchową. Wskazane jest dobranie obuwia stosownie do prędkości pily łańcuchowej. Ważne jest, aby spodnie zachodziły na buty.

Symbol	Poziomy ochrony	Prędkość łańcucha m/s
	1	20
	2	24
	3	28

Właściwości elektryczne

Obuwie antystatyczne (wyciąg z EN ISO 20345 / 20347 / 17249, EN 15090)

Obuwie antystatyczne powinno być używane w razie konieczności ograniczenia natężenia elektrostatycznego przez odprowadzanie ładunków elektrycznych, aby wyeliminować niebezpieczeństwo zapalenia przez iskry substancji lub par łatwopalnych oraz gdy niebezpieczeństwo porażenia elektrycznego przez urządzenie elektryczne lub części znajdujące się pod napięciem nie jest całkowicie wykluczone. Należy jednak zwrócić uwagę, że obuwie antystatyczne nie może zapewnić skutecznej ochrony przed porażeniem elektrycznym, ponieważ wytwarza ono tylko oporność między podłogą i stopą. Jeżeli nie można całkowicie wykluczyć niebezpieczeństwa porażenia elektrycznego, konieczne jest zastosowanie innych środków w celu jego wyeliminowania. Takie środki i podane niżej badania powinny stanowić część rutynowego programu zapobiegania wypadkom na stanowisku pracy. Doświadczenie wykazało, że do celów antystatycznych ścieżka przewodzenia przez produkt w jego całym okresie użytkowania powinna mieć oporność elektryczną poniżej 1.000 MΩ. Wartość 100 kΩ jest podawana jako dolna granica oporności nowego produktu, zapewniająca ogra-

niczoną ochronę przed niebezpiecznymi porażeniami elektrycznymi lub zapaleniem wskutek defektu w urządzeniu elektrycznym pod-czas prac na instalacji o napięciu do 250 V. Należy jednak pamiętać, że w określonych warunkach obuwie nie zapewnia wystarczającej ochrony; dlatego użytkownik obuwia powinien zawsze stosować dodatkowe środki ochrony. Oporność elektryczna obuwia tego typu może ulegać znacznym zmianom wskutek zgniania, zabrudzenia lub zawilgocenia. Takie obuwie nie spełnia założonej funkcji w razie noszenia w warunkach mokrych. Dlatego konieczne jest dopilnowanie, aby produkt był w stanie spełniać założoną funkcję, polegającą na odprowadzaniu ładunków elektrostatycznych oraz zapewniać ochronę przez cały okres użytkowania. Dlatego zalecamy, aby użytkownik w razie konieczności regularnie, w krótkich odstępach czasu wykonywał lokalne badanie oporności elektrycznej obuwia. Obuwie klasy I może wchłaniać wilgoć, jeżeli jest noszone przez dłuższy czas w warunkach wilgotnych lub mokrych, wskutek czego może stać się elektrycznie przewodzące. Jeżeli obuwie jest noszone w warunkach, w których materiał podeszwy ulega skażeniu, użytkownik powinien sprawdzić charakterystykę elektryczną obuwia za każdym razem przed wejściem do obszaru niebezpiecznego. W obszarach, w których noszone jest obuwie antystatyczne, oporność podłoża powinna być taka, aby nie zagrażała funkcji ochronnej zapewniającej przez obuwie. W trakcie użytkowania między wewnętrzną podeszwę obuwia i stopę nie należy wkładać żadnych elementów izolujących z wyjątkiem zwykłych skarpet. W razie stosowania wkładki między podeszwą wewnętrzną obuwia i stopą użytkownika należy sprawdzić charakterystykę elektryczną połączenia obuwie/wkładka.

Wkładki

Wszystkie testy przeprowadzono z wkładkami. Buty mogą być używane wyłącznie z wkładkami dostarczonymi przez producenta, w przeciwnym razie nie ma możliwości zagwarantowania zweryfikowanych właściwości obuwia.

Uwaga dotycząca wkładek antyprzebieciowych

Chcemy zaoferować naszym użytkownikom najwyższy poziom bezpieczeństwa, dlatego w naszych wkładkach odpornych na przebicie, stosujemy głównie stal nierdzewną. Aby uzyskać więcej informacji na temat rodzaju wkładki antyprzebieciowej w Państwa butach, prosimy o kontakt z firmą VÖLKL lub z krajowym partnerem firmy.

Wskazówki dotyczące wkładek ortopedycznych

Oferujemy system wkładek ortopedycznych, który jest specjalnie dostosowany do naszych butów strażackich i ratowniczych, w których może być indywidualnie dopasowany. Buty z ortopedycznie dopasowanymi wkładkami zachowują zgodność z normą EN ISO 20345 lub EN 15090 F2A i tym samym oferują najwyższy poziom bezpieczeństwa. Jeśli potrzebują Państwo wkładek ortopedycznych, prosimy o kontakt z firmą VÖLKL.

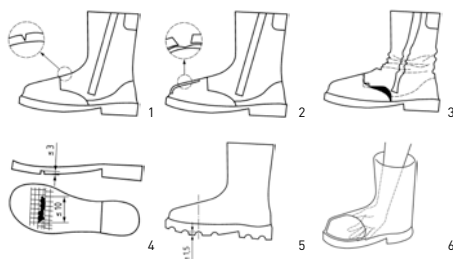
Akcesoria i części zamienne

Wkładki, sznurowadła, systemy sznurowania, zamki błyskawiczne i suwaki są dostępnymi jako części zamienne. Jeśli potrzebujesz części zamiennych, skontaktuj się z VÖLKL lub krajowym partnerem firmy.

Kryteria oceny stanu obuwia

Żywotność obuwia zależy od stopnia jego użytkowania w poszczególnych obszarach zastosowania i wynikającego z tego faktu zużycia. Należy wymienić buty, jeśli posiadają następujące wady: • pęknięcia na powierzchni materiału przekraczające potęgę grubości materiału [rysunek 1] • starcie materiału wierzchniego, zwłaszcza w razie odstąpienia ostony przedniej lub podnoska [rysunek 2] • zniekształcenia lub rozzerwanie szwów w górnej części obuwia, przepalenie, stopnienie lub wystąpienie pęcherzy [rysunek 3] • pęknięcia w podeszwie o długości ponad 10 mm i głębokości 3 mm [rysunek 4] • oderwanie podeszwy od górnej części obuwia na długości ponad 10 - 15 mm i szerokości 5 mm • zmniejszenie głębokości rowków bieżnika poniżej 1,5 mm [rysunek 5] • zniekształcenia i pęknięcia oryginalnej wkładki • wskazane jest regularne sprawdzanie stanu wnętrza obuwia ręką w celu wykrycia ewentualnych zniszczeń wyściółki lub ostrych krawędzi na podnosku, które mogły spowodować zranienie [rysunek 6] • system zamknięcia musi funkcjonować prawidłowo (zamek błyskawiczny, sznurowadła, oczka i inne elementy zamykające). W celu wymiany butów należy skontaktować się z firmą VÖLKL lub z krajowym partnerem firmy. Wskazówka dotycząca okresu ważności: buty mogą być przechowywane do 5 lat.

Przed każdym użyciem należy przeprowadzić wizualną kontrolę obuwia, zwracając uwagę na następujące punkty kontrolne



PRÜFINSTITUTE TEST INSTITUTE INSTITUTS DE CONTRÔLE INSTITUTOS DE ENSAYO TESTINSTITUTEN TESTOVACÍ ÚSTAVY INSTYTUTY BADAWCZE



Prüf- und Forschungsinstitut
Pirmasens e. V.
Marie-Curie-Str. 19
D-66953 Pirmasens
Kennnummer: 0193

Institut pro testování a certifikaci, a.s.
trida Tomase Bati 299, Louky,
763 02 Zlin,
Czech Republic
Kennnummer: 1004



by

STUMPP
& BAIER

B. Stumpp & S. Baier GmbH · August-Bebel-Str. 14 · D - 01809 Heidenau
Tel.: + 49 (0) 3529/513345 · Fax.: + 49 (0) 3529/513347 · info@stumppbaier.com
www.voelkl-shoes.com
www.vökl.com